KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT:



HanseMerkur Strategie sicherheitsbewusst

JAHRESBERICHT
ZUM 31. OKTOBER 2023

VERWAHRSTELLE:



ASSET MANAGEMENT:



Tätigkeitsbericht

für den Berichtszeitraum vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023

Anlageziele und Anlagepolitik zur Erreichung der Anlageziele

Der Fonds investiert zu mindestens 51% in alle zulässigen Investmentanteile. Bei diesem Fonds handelt es sich um einen international ausgerichteten Multi-Assetklassen-Dachfonds. Der Investmentprozess umfasst eine an den Kapitalmarkterwartungen ausgerichtete aktive Quotensteuerung für die einzelnen Assetklassen innerhalb fester Bandbreiten und die systematische Selektion von Zielfonds. Mindestens jährlich soll eine Neugewichtung zur Herstellung der Zielquoten für die Assetklassen vorgenommen werden, sofern die Zielquoten durch Marktveränderungen über- oder unterschritten wurden. Die Bandbreiten der Assetklassen für den Fonds entsprechen dabei der defensiven Ausrichtung des Fonds. Für den Fonds wird als Vergleichsindex herangezogen: 20% EONIA TR (EUR), 25% EURO STOXX 50 TR (EUR), 35% iBoxx EUR Liquid Sovereigns (EUR), 20% iBoxx Euro Corporates TR (EUR).

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Fondsstruktur

	31.10.2023 31.10.2022			
	V	% Anteil	V	% Anteil
	Kurswert	Fondsvermögen	Kurswert	Fondsvermögen
Fondsanteile	20.473.630,61	93,05	19.309.473,04	89,04
Bankguthaben	1.609.495,65	7,31	2.433.279,74	11,22
Zins- und Dividendenansprüche	0,00	0,00	-1.039,51	0,00
Sonstige Ford./Verbindlichkeiten	-79.203,87	-0,36	-55.623,04	-0,26
Fondsvermögen	22.003.922,39	100,00	21.686.090,23	100,00

Das Fondvermögen verzeichnete im Berichtszeitraum einen Anstieg von ca. 1,5%. Zum Berichtsstichtag lag die Liquiditätsreserve bei ca. 7,3%. Während des Berichtsjahres wurden Veränderungen an der Rentenquote vorgenommen. Die Rentenquote innerhalb des Fonds wurde erhöht. Der Aktienteil war regional diversifiziert und enthielt Investmentfonds mit dem Schwerpunkt Europa. Die Anleihen-Fonds hatten den regionalen Fokus Europa.

Wesentliche Risiken

Allgemeine Marktpreisrisiken

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Die Ukraine-Krise und die dadurch ausgelösten Marktturbulenzen und Sanktionen der Industrienationen gegenüber Russland haben eine Vielzahl an unterschiedlichen Auswirkungen auf die Finanzmärkte im Allgemeinen und auf Fonds (Sondervermögen) im Speziellen. Die Bewegungen an den Börsen werden sich entsprechend auch im Fondsvermögen (Wert des Sondervermögens) widerspiegeln.

Zusätzlich belasten Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Konflikts sowie die wirtschaftlichen Folgen der diversen Sanktionen die Märkte.

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, die für das Sondervermögen erworben werden, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände. Zielfonds mit Rentenfokus weisen teilweise deutliche Zinsänderungsrisiken und Adressenausfallrisiken auf, während Zielfonds mit Aktienfokus stärkeren Marktschwankungen ausgesetzt sind. Eine breite Streuung des Sondervermögens kann jedoch zur Verringerung von Klumpenrisiken beitragen. Die laufende Überwachung der einzelnen Zielfonds hat zusätzlich zum Ziel, die genannten Einzelrisiken systematisch zu begrenzen.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des positiven Veräußerungsergebnisses während des Berichtszeitraums waren realisierte Gewinne aus ausländischen Investmentanteilen.

Im Berichtszeitraum vom 1. November 2022 bis 31. Oktober 2023 lag die Wertentwicklung des Sondervermögens bei +1,00%1.

¹Eigene Berechnung nach der BVI-Methode (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Vermögensübersicht zum 31.10.2023

An	lageschwerpunkte	Tageswert in EUR	% Anteil am Fondsvermögen	
I.	Vermögensgegenstände	22.083.126,26	100,36	
	Investmentanteile EUR	20.473.630,61 20.473.630,61	93,05 93,05	
	2. Bankguthaben	1.609.495,65	7,31	
II.	Verbindlichkeiten	-79.203,87	-0,36	
III.	Fondsvermögen	22.003.922,39	100,00	

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023

vormogeneadictonarig zam e m e.zezze			Stück bzw.							
Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Anteile bzw.	Bestand	Käufe /	Verkäufe /		Kurs	Kurswert	%
Callangus 52 2010 milang	10.114	Marke	Whg. in 1.000					raio		des Fonds-
			77.1.g 11000	0111012020		tszeitraum				vermögens
Parten demonities on							=			22.25
Bestandspositionen							EUR		20.473.630,61	93,05
Investmentanteile							EUR		20.473.630,61	93,05
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR		20.473.630,61	93,05
Amundi I.SA.PRIM.EURO GOVIES NamAnt.UC.ETF DR EUR Acc.oN	LU2089238898		ANT	67.000	103.000	36.000	EUR	16,497	1.105.265,50	5,02
ARERO - Der Weltfonds Inhaber-Anteile o.N.	LU0360863863		ANT	7.500	7.500	0	EUR	238,640	1.789.800,00	8,13
BGF - ESG Multi-Asset Fund Act. Nom. I2 EUR Acc. oN	LU1822773989		ANT	50.000	0	0	EUR	11,850	592.500,00	2,69
BlueBay Fds-Inv.Gr.Euro Gov.Bd Namens-Ant. I-EUR o.N.	LU0549539178		ANT	13.100	0	0	EUR	154,470	2.023.557,00	9,20
BRFIDF-iShs Eu.I.G.C.B.In.(IE) Reg.D Acc.Shares EUR o.N	IE00BDRK7J14		ANT	90.000	90.000	0	EUR	9,642	867.780,00	3,94
Deka MSCI Europe UCITS ETF Inhaber-Anteile	DE000ETFL284		ANT	133.000	133.000	0	EUR	14,696	1.954.568,00	8,88
iShsII-Core MSCI Europe U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B1YZSC51		ANT	35.000	17.550	0	EUR	27,085	947.975,00	4,31
iShsIII-Core EO Govt Bd U.ETF Registered Shares o.N.	IE00B4WXJJ64		ANT	28.000	28.000	0	EUR	105,350	2.949.800,00	13,41
JPMorg.IGlobal Balanced Fund Namens-Anteile C o.N.	LU0079555370		ANT	1.490	0	0	EUR	1.601,500	2.386.235,00	10,84
Kempen Intl FEuro Credit Fd NamAnt. I EUR Acc. o.N.	LU0630255346		ANT	592	0	0	EUR	1.356,520	803.344,71	3,65
L&G Euro High Alpha Corp.Bd Fd Act. Nom. I EUR Acc. oN	LU1003761993		ANT	825.000	0	0	EUR	0,915	754.875,00	3,43
M+G(L)IF1-M+G(L)Inc.Alloc. Act.Nom. CI Acc. EO o.N.	LU1582985542		ANT	100.000	0	0	EUR	10,339	1.033.850,00	4,70
Swisscanto(LU)Ptf-Sust.Bal.EUR Act. Nom. DA EUR Dis. oN	LU1813277669		ANT	17.170	0	0	EUR	113,120	1.942.270,40	8,83
Vang.Inv.SEuropean Stk.Index Reg. Shs.EUR Acc o.N.	IE0007987708		ANT	50.000	0	20.000	EUR	26,436	1.321.810,00	6,01
Summe Wertpapiervermögen							EUR		20.473.630,61	93,05

Vermögensaufstellung zum 31.10.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bz Markt Anteile b Whg. in 1	w. Bestand	Kurs	in EUR	% des Fonds- vermögens
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstr	umente und Geldı	marktfonds		EUR	1.609.495,65	7,31
Bankguthaben				EUR	1.609.495,65	7,31
EUR - Guthaben bei:						
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		EUR	1.609.495,65	% 100,000	1.609.495,65	7,31
Sonstige Verbindlichkeiten				EUR	-79.203,87	-0,36
Verwaltungsvergütung Verwahrstellenvergütung Anlageberatungsvergütung Prüfungskosten Veröffentlichungskosten		EUR EUR EUR EUR EUR	-28.072,57 -4.046,79 -33.484,51 -13.000,00 -600,00		-28.072,57 -4.046,79 -33.484,51 -13.000,00 -600,00	-0,13 -0,02 -0,15 -0,06 0,00
Fondsvermögen				EUR	22.003.922,39	100,00 1)
Anteilwert Ausgabepreis Anteile im Umlauf				EUR EUR STK	110,84 110,84 198.515	

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile			Lagango	7 logurige	
Gruppenfremde Investmentanteile					
••					
abrdn Liqu.(Lux)-Euro Fund Namens-Anteile I-2 o.N.	LU0108940346	ANT	0	1.500	
BNPPE-JPM ESG EMU Gov. Bd IG NamAnt.Track I CAP EUR o.N.	LU1291093273	ANT	9	18	
BRFIDF-iShs Eu.I.G.C.B.In.(IE) Reg.Flex.Acc.Shares EUR o.N	IE00B651M583	ANT	0	75.361	
Dimens.Fds-European Value Fund Registered Shs EUR Acc.o.N.	IE00B1W6CW87	ANT	0	128.000	
Kapital Plus Inhaber-Anteile I (EUR)	DE0009797613	ANT	0	1.903	
MUL-LY.EO Go.Bd 10-15Y(DR)U.E. Namens-Anteile Acc. on.N.	LU1650489385	ANT	3.300	3.300	
Xtr.II iBoxx Eu.Go.B.Yi.Pl.1-3 Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0925589839	ANT	16.200	16.200	

Die Gesellschaft sorgt dafür, dass eine unangemessene Beeinträchtigung von Anlegerinteressen durch Transaktionskosten vermieden wird, indem unter Berücksichtigung der Anlageziele dieses Sondervermögens ein Schwellenwert für die Transaktionskosten bezogen auf das durchschnittliche Fondsvolumen sowie für eine Portfolioumschlagsrate festgelegt wurde. Die Gesellschaft überwacht die Einhaltung der Schwellenwerte und ergreift im Falle des Überschreitens weitere Maßnahmen.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.11.2022 bis 31.10.2023

					insgesamt	je Anteil
I. Erträge						
	discher Aussteller (vor Körperschaft-	, ,		EUR	0,00	0,00
	ändischer Aussteller (vor Quellenster	uer)		EUR	0,00	0,00
	dischen Wertpapieren			EUR	0,00	0,00
	ändischen Wertpapieren (vor Quellen	nsteuer)		EUR	0,00	0,00
	ditätsanlagen im Inland			EUR	26.445,72	0,13
	ditätsanlagen im Ausland (vor Quelle	ensteuer)		EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Inve		- 1. 26		EUR	81.209,14	0,41
-	tpapier- Darlehen- und -Pensionsges			EUR	0,00	0,00
-	ner Körperschaft-/Kapitalertragsteuer			EUR	0,00	0,00
10. Abzug ausländis				EUR	0,00	0,00
11. Sonstige Erträge				EUR	1.498,30	0,01
Summe der Erträge	e			EUR	109.153,16	0,55
II. Aufwendungen						
 Zinsen aus Kred 				EUR	-157,70	0,00
Verwaltungsverg				EUR	-179.534,71	-0,90
 Verwaltungsverg 	gütung	EUR	-112.207,04			
 Beratungsvergüt 	tung	EUR	-2.544,03			
 Asset Managem 	ent Gebühr	EUR	-64.783,64			
3. Verwahrstellenve	ergütung			EUR	-13.554,99	-0,07
4. Prüfungs- und V	eröffentlichungskosten			EUR	-7.260,68	-0,04
5. Sonstige Aufwer	ndungen			EUR	-4.521,92	-0,02
 Depotgebühren 		EUR	-3.950,68			
 Ausgleich orden 	tlicher Aufwand	EUR	-501,03			
- Sonstige Kosten	1	EUR	-70,21			
Summe der Aufwei	ndungen			EUR	-205.030,00	-1,03
III. Ordentliches N	•			EUR	-95.876,84	-0,48
IV. Veräußerungs						-,
1. Realisierte Gewi	•			EUR	436.016,92	2,20
2. Realisierte Verlu	ste			EUR	-112.574,81	-0,57
Ergebnis aus Verä	ußerungsgeschäften			EUR	323.442,11	1,63
	gebnis des Geschäftsjahres			EUR	227.565,27	1,15
	ng der nicht realisierten Gewinne			EUR	-4.967,83	-0,03
	ng der nicht realisierten Verluste			EUR	-6.507,10	-0,03

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-11.474,93	-0,06
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	216.090,34	1,09
Entwicklung des Sondervermögens				2022/2023	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsja	hres		EUR	21.686.090,23	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	•		EUR	0,00	
Zwischenausschüttungen			EUR	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	102.097,70	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	136.361,85		·	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-34.264,15			
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		,	EUR	-355,88	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	216.090,34	
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-4.967,83		,	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	-6.507,10			
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjah	res		EUR	22.003.922,39	

Verwendung der Erträge des Sondervermögens Berechnung der Ausschüttung insgesamt und je Anteil

			insgesamt	je Anteil
I.	Für die Ausschüttung verfügbar	EUR	3.132.625,64	15,77
1.	Vortrag aus Vorjahr	EUR	2.792.485,56	14,05
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	227.565,27	1,15
3.	Zuführung aus dem Sondervermögen *)	EUR	112.574,81	0,57
II.	Nicht für die Ausschüttung verwendet	EUR	2.741.551,09	13,80
1.	Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2.	Vortrag auf neue Rechnung	EUR	2.741.551,09	13,80
III.	Gesamtausschüttung	EUR	391.074,55	1,97
1.	Zwischenausschüttung	EUR	0,00	0,00
2.	Endausschüttung	EUR	391.074,55	1,97

^{*)} Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten und beruht auf der Annahme einer nach den Anlagebedingungen maximalen Ausschüttung.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahre	
2019/2020	Stück	195.777	EUR	22.128.411,57	EUR	113,03
2020/2021	Stück	196.324	EUR	24.569.428,42	EUR	125,15
2021/2022	Stück	197.616	EUR	21.686.090,23	EUR	109,74
2022/2023	Stück	198.515	EUR	22.003.922,39	EUR	110,84

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		93,05
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikoobergrenze für diesen Fonds wendet die Gesellschaft seit 27.01.2016 den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivate-Verordnung anhand eines Vergleichsvermögens an. Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99 % Konfidenzniveau und 1 Tag Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr berechnet. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigen Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	0,85 %
größter potenzieller Risikobetrag	1,24 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	1,09 %

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Hebelwirkung durch Derivategeschäfte: 0,95

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX 50 Net Return (EUR) (ID: XF1000000268 BB: SX5T)	40,00 %
iBoxx Euro Sovereigns TR (EUR) (ID: XFIIBOXX0103 BB: QW6A)	30,00 %
iBoxx Euro Corporates PR (EUR) (ID: XFI000003108 BB: QW5XX)	30,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	110,84
Ausgabepreis	EUR	110,84
Anteile im Umlauf	STK	198.515

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Bewertung

Für Devisen, Aktien, Anleihen und Derivate, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, wird der letzte verfügbare handelbare Kurs gemäß § 27 KARBV zugrunde gelegt.

Für Investmentanteile werden die aktuellen Werte, für Bankguthaben und Verbindlichkeiten der Nennwert bzw. Rückzahlungsbetrag gemäß § 29 KARBV zugrunde gelegt.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in den regulierten Markt oder Freiverkehr einer Börse einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gemäß § 28 KARBV i.V.m. § 168 Absatz 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenguote (ohne Transaktionskosten) für das abgelaufene Geschäftsjahr beträgt

1,31 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

EUR

0.00

Hinweis gem. § 101 Abs. 2 Nr. 3 KAGB (Kostentransparenz)

Die Gesellschaft erhält aus dem Sondervermögen die ihr zustehende Verwaltungsvergütung. Ein wesentlicher Teil der Verwaltungsvergütung wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens verwendet. Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen von den an die Verwahrstelle und an Dritte aus dem Sondervermögen geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu. Sie hat im Zusammenhang mit Handelsgeschäften für das Sondervermögen keine geldwerten Vorteile von Handelspartnern erhalten.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden

FUR

0.00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Verwaltungsvergütungssätze für im Sondervermögen gehaltene Investmentanteile

Investmentanteile	Identifikation	Verwaltungsvergütungssatz
		n a in %

Gruppenfremde Investmentanteile

1112080238808	0,050
	0,030
	•
LU1822773989	0,650
LU0549539178	0,750
IE00BDRK7J14	0,120
DE000ETFL284	0,300
IE00B1YZSC51	0,120
IE00B4WXJJ64	0,090
LU0079555370	0,750
LU0630255346	0,320
LU1003761993	0,500
LU1582985542	0,650
LU1813277669	0,610
IE0007987708	0,120
	IE00BDRK7J14 DE000ETFL284 IE00B1YZSC51 IE00B4WXJJ64 LU0079555370 LU0630255346 LU1003761993 LU1582985542 LU1813277669

Während des Berichtszeitraumes gehaltene Bestände in Investmentanteilen, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

Gruppenfremde Investmentanteile

abrdn Liqu.(Lux)-Euro Fund Namens-Anteile I-2 o.N.	LU0108940346	0,300
BNPPE-JPM ESG EMU Gov. Bd IG NamAnt.Track I CAP EUR o.N.	LU1291093273	0,020
BRFIDF-iShs Eu.I.G.C.B.In.(IE) Reg.Flex.Acc.Shares EUR o.N	IE00B651M583	0,030
Dimens.Fds-European Value Fund Registered Shs EUR Acc.o.N.	IE00B1W6CW87	0,350
Kapital Plus Inhaber-Anteile I (EUR)	DE0009797613	0,640
MUL-LY.EO Go.Bd 10-15Y(DR)U.E. Namens-Anteile Acc. on.N.	LU1650489385	0,165
Xtr.II iBoxx Eu.Go.B.Yi.Pl.1-3 Inhaber-Anteile 1C o.N.	LU0925589839	0,050

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Erträge:

EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen:

EUR 0,00

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten EUR 2.028,07

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung davon feste Vergütung davon variable Vergütung	in Mio. EUR in Mio. EUR in Mio. EUR	72,9 64,8 8,1
Zahl der Mitarbeiter der KVG Höhe des gezahlten Carried Interest	in EUR	902 0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker davon Geschäftsleiter davon andere Risktaker	in Mio. EUR in Mio. EUR in Mio. EUR	5,7 4,6 1,1

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Universal-Investment-Gesellschaft mbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die detaillierte Ausgestaltung hat die Gesellschaft in einer Vergütungsrichtlinie geregelt, deren Ziel es ist, eine nachhaltige Vergütungssystematik unter Berücksichtigung von Sustainable Corporate Governance und unter Vermeidung von Fehlanreizen zur Eingehung übermäßiger Risiken (einschließlich einschlägiger Nachhaltigkeitsrisiken) sicherzustellen.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch den Vergütungsausschuss der Universal-Investment auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller rechtlichen sowie interner und externer regulatorischer Vorgaben überprüft. Es umfasst fixe und variable Vergütungselemente. Durch die Festlegung von Bandbreiten für die Gesamtzielvergütung ist gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) gelten besondere Regelungen. Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 50 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt. Wird für risikorelevante Mitarbeiter dieser Schwellenwert überschritten, wird zwingend ein Anteil von 40 % der variablen Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren aufgeschoben. Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während dieses Zeitraums risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters oder der Kapitalverwaltungsgesellschaft insgesamt gekürzt werden. Jeweils am Ende jedes Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar und zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt.

Soweit das Portfolio-Management ausgelagert ist, werden keine Mitarbeitervergütungen direkt aus dem Fonds gezahlt.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Wesentliche mittel- bis langfristigen Risiken

Die Angaben der wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken erfolgt innerhalb des Tätigkeitsberichts.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Angaben zu der Zusammensetzung des Portfolios erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung.

Die Angaben zu den Portfolioumsätzen erfolgen innerhalb der Vermögensaufstellung und innerhalb der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte.

Die Angabe zu den Transaktionskosten erfolgt im Anhang.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Auswahl von Einzeltiteln richtet sich nach der Anlagestrategie. Die vertraglichen Grundlagen für die Anlageentscheidung finden sich in den vereinbarten Anlagebedingungen und ggf. Anlagerichtlinien. Eine Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Portfoliogesellschaften erfolgt, wenn diese in den Vertragsbedingungen vorgeschrieben ist.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern verweisen wir auf den neuen Mitwirkungsbericht auf der Homepage https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Zur grundsätzlichen Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung der Gesellschaft, insbesondere durch die Ausübung von Aktionärsrechten, verweisen wir auf unsere aktuelle Mitwirkungspolitik auf der Homepage https://www.universal-investment.com/de/permanent-seiten/compliance/mitwirkungspolitik.

Angaben zu nichtfinanziellen Leistungsindikatoren

Konventionelles Produkt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 (Offenlegungs-Verordnung)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts PAI) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene berücksichtigt. Eine Berücksichtigung der PAI auf Ebene des Fonds ist nicht verbindlich und erfolgt insoweit nicht.

Dieser Fonds wird weder als ein Produkt eingestuft, das ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8) bewirbt, noch als ein Produkt, das nachhaltige Investitionen zum Ziel hat (Artikel 9). Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Frankfurt am Main, den 1. November 2023

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

VERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Universal-Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens HanseMerkur Strategie sicherheitsbewusst - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraumes abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Universal-Investment-Gesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Universal-Investment-Gesellschaft mbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Universal-Investment-Gesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Universal-Investment-Gesellschaft mbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 27. Februar 2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel Wirtschaftsprüfer Neuf Wirtschaftsprüfer

Kurzübersicht über die Partner

1. Kapitalverwaltungsgesellschaft

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

Hausanschrift:

Theodor-Heuss-Allee 70 60486 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 17 05 48 60079 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 710 43-0 Telefax: 069 / 710 43-700 www.universal-investment.com

Gründung: 1968

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10.400.000,— Eigenmittel: EUR 71.352.000,00 (Stand: Oktober 2022)

Geschäftsführer:

David Blumer, Schaan Frank Eggloff, München Mathias Heiß, Langen Katja Müller, Bad Homburg v. d. Höhe Axel Vespermann, Dreieich

Aufsichtsrat:

Prof. Dr. Harald Wiedmann (Vorsitzender), Berlin Dr. Axel Eckhardt, Düsseldorf Ellen Engelhardt, Glauburg Daniel Fischer, Bad Vilbel Janet Zirlewagen, Wehrheim

2. Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG

Hausanschrift:

Kaiserstraße 24

60311 Frankfurt am Main

Postanschrift:

Postfach 10 10 40 60010 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 21 61-0 Telefax: 069 / 21 61-1340 www.hal-privatbank.com

Rechtsform: Aktiengesellschaft

Haftendes Eigenkapital: Mio. € 599 (Stand: 31.12.2022)

3. Asset Management-Gesellschaft

HanseMerkur Trust AG

Postanschrift:

Neue Rabenstraße 3 20354 Hamburg

Telefon +49 40 49 29 39-0 Telefax +49 40 49 29 39-199

www.hmt-ag.de

4. Vertrieb

HanseMerkur Lebensversicherung AG

Postanschrift:

Siegfried-Wedells-Platz 1 20354 Hamburg

Telefon (040) 4119 - 4400 Telefax (040) 4119 - 3257 www.hansemerkur.de

5. Anlageausschuss

Dr. Björn Engelke

HanseMerkur Lebensversicherung AG, Hamburg

Raik Mildner

HanseMerkur Trust AG, Hamburg

Alexander Oelze

HanseMerkur Lebensversicherung AG, Hamburg

WKN / ISIN: A1JGB1 / DE000A1JGB13